

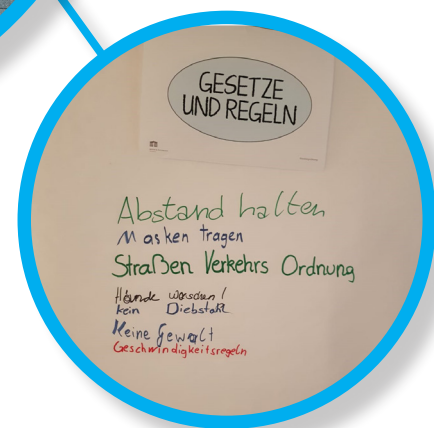
DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL

Online

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 21

Montag, 21. Dezember 2020

IM ZENTRUM DER DEMOKRATIE



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

DEMOKRATIE FÜR ALLE!

Sophie (12), Tobias (12), Michael (12), Vanessa (13) und Daniel (13)

Demokratie bedeutet, dass das Volk entscheidet. Jede/r darf die Meinung frei sagen. Aber es gibt auch Grenzen. Das heißt, dass man zum Beispiel niemanden beleidigen darf.

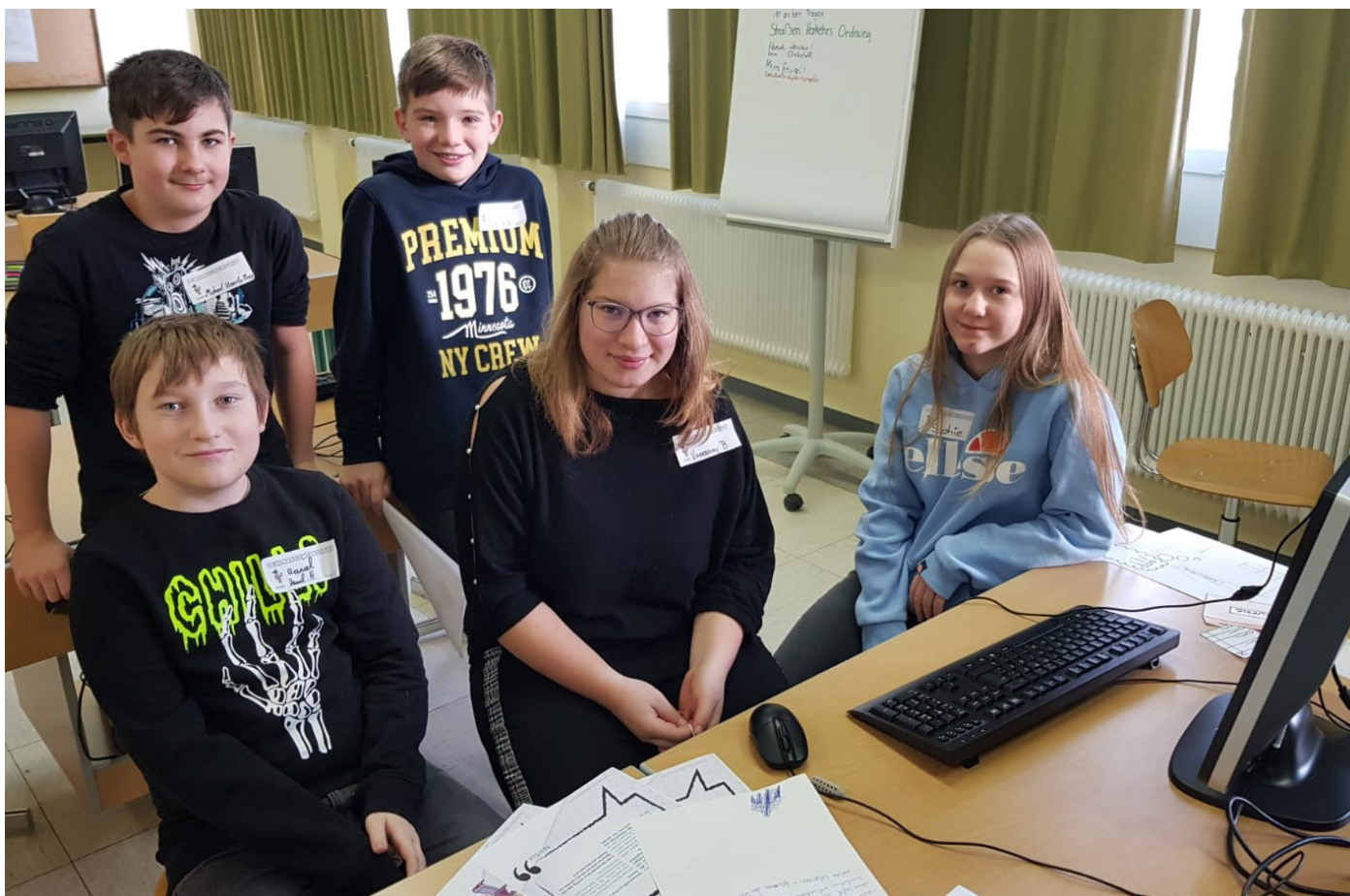
Ab 16 hat man die Möglichkeit, in Österreich zur Wahl zu gehen um mitzubestimmen. Unter 16 darf man noch nicht wählen gehen. Man darf nur eine Partei wählen, damit die Stimme gültig ist. Damit das funktioniert, gibt es eine Wahlkommission. Sie überprüft alle Bedingungen, unter denen Wahlen stattfinden. Die PolitikerInnen werden für eine bestimmte Zeit gewählt. Der/die BundespräsidentIn kann nach einer Amtszeit noch max. einmal gewählt werden. Man darf bei der Wahl keine/n beeinflussen.



**In einer Demokratie gibt es Meinungsfreiheit:
Man kann z. B. bei Demonstrationen mitmachen.**

Daher gibt es das Wahlgeheimnis. Man muss niemandem sagen, was man gewählt hat. Der/die PolitikerIn/Partei mit den meisten Stimmen gewinnt die Wahl. Man hat auch andere Rechte z.

B. zu demonstrieren. In einer Demokratie ist es wichtig, dass jeder Mensch mitbekommt, was in der Politik passiert. Das kann man durch die Medien erfahren.



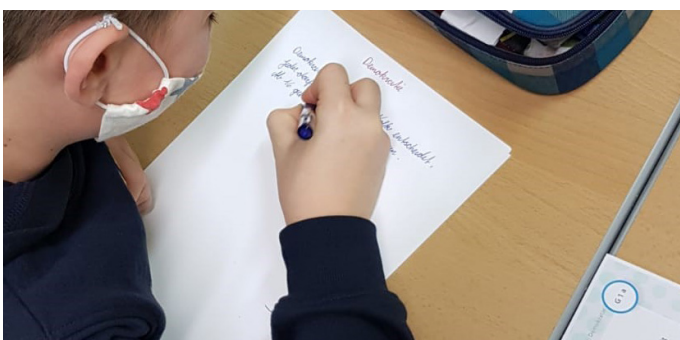
Im Parlament sitzen 183 Abgeordnete, die unterschiedlichen Parteien angehören. Abgeordnete sind VertreterInnen, die bei der Nationalratswahl gewählt worden sind. Ihre Aufgabe ist es, Gesetze zu beschließen. Bevor die Gesetze von den PolitikerInnen beschlossen werden, trifft sich eine kleine Gruppe von ihnen im Ausschuss, um den Vorschlag zu besprechen. Dazu braucht man eine Abstimmung. Wenn die meisten dafür sind, kommt der

Gesetzesvorschlag in das Plenum des Nationalrates und anschließend in den Bundesrat.

Bei einer Wahl kann man das politische Geschehen mitbestimmen. Nicht zu wählen bedeutet zugleich nicht mitzubestimmen. Dann entscheiden andere und man darf sich nicht über das Ergebnis beschweren. Die Wahl ist freiwillig und anonym. Wir dürfen zwar noch nicht bei der politischen Wahl mitwählen, aber dafür bei der KlassensprecherInnenwahl.



Bei einer Wahl besucht man z.B. das Wahllokal, gibt die eigene Stimme ab und wirft den Stimmzettel in die Wahlurne.



DER ABLAUF IM PARLAMENT

Tobias (12), Leonardo (12), Lisa (13), Sophie (12) und Julia (13)



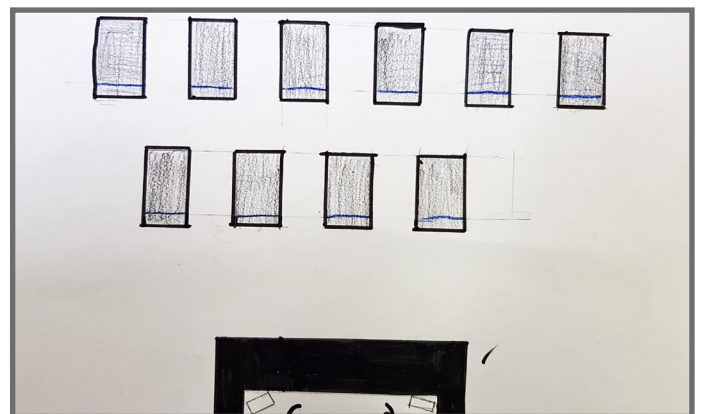
Wir haben uns das Parlament genau angeschaut. Wenn ihr wissen wollt, was im Parlament passiert, dann lest hier weiter!

Das Parlament ist ein Gebäude, wo sich Politiker und Politikerinnen über Gesetze beraten, sie diskutieren und diese danach beschließen. Das Parlament kontrolliert auch die Arbeit der Regierung und der Verwaltung.

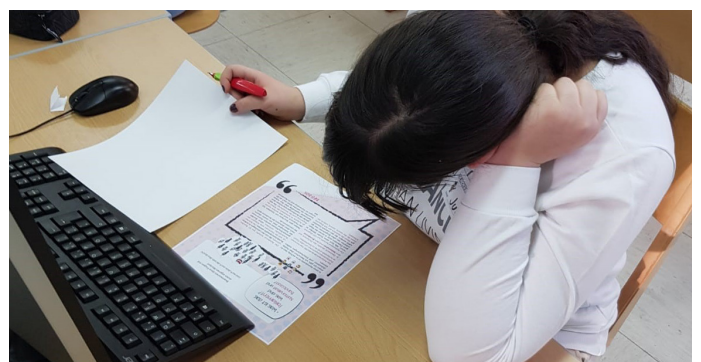
Das Parlament in Österreich besteht aus zwei Teilen:

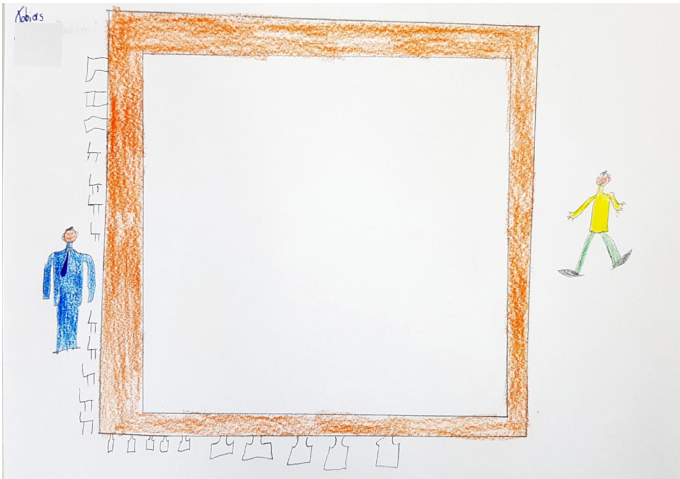
- **Der Nationalrat** hat 183 Abgeordnete. Die Abgeordneten werden alle 5 Jahre durch Wahlen von allen wahlberechtigten Bürgern und Bürgerinnen im Land bestimmt.
- **Der Bundesrat**, mit 61 Mitgliedern, vertritt die Interessen und Anliegen der einzelnen Bundesländer. Sie werden von den Landtagen (also den Landesparlamenten) in den Bundesländern bestimmt.

Zuerst stimmt der Nationalrat über das Gesetz ab, dann diskutiert der Bundesrat darüber und stimmt ebenso ab. Bei Gesetzen gilt, wenn die Mehrheit dafür ist, wird es beschlossen.



Im Plenarsaal finden die Diskussionen und Abstimmungen mit allen Abgeordneten statt.





Damit sie gut diskutieren können, sitzen die Abgeordneten im Ausschuss so, dass sie sich gegenseitig sehen.

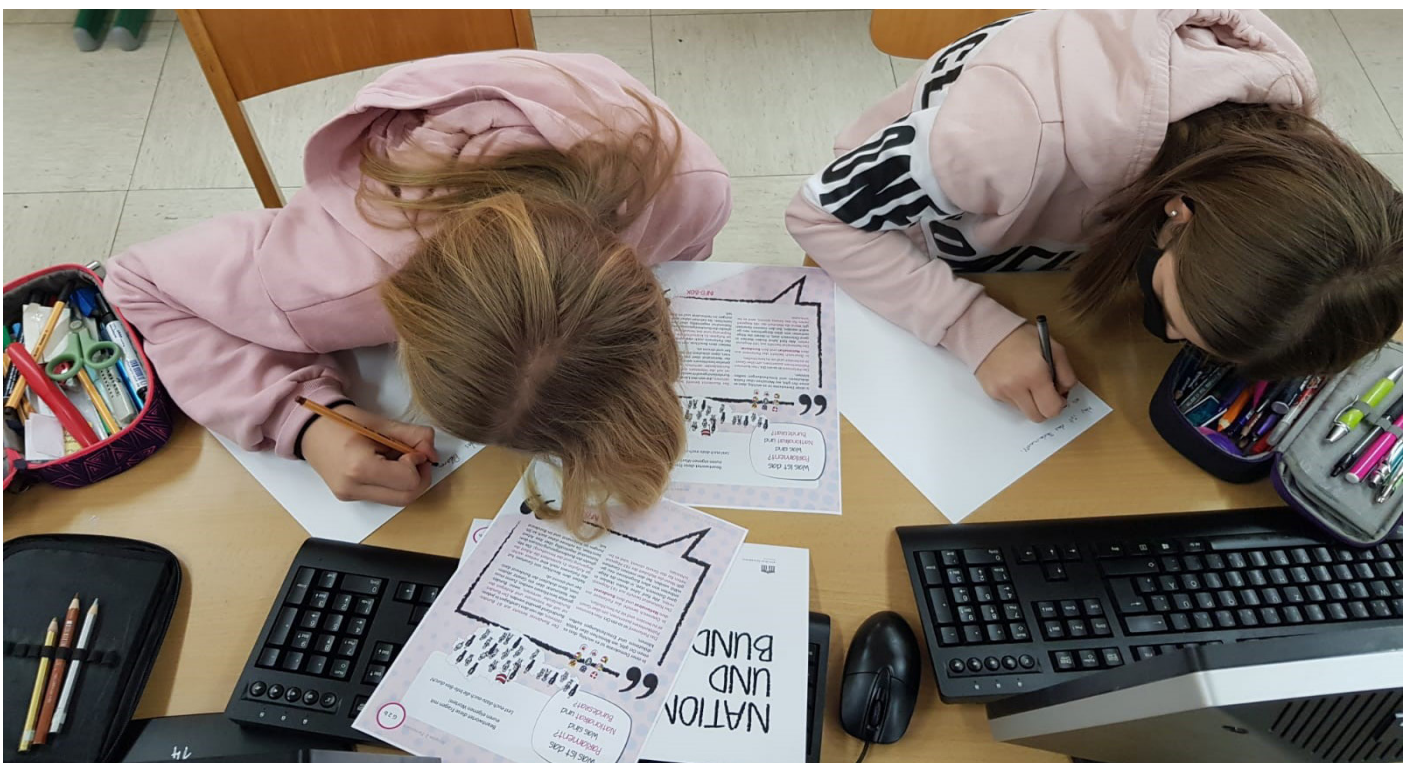
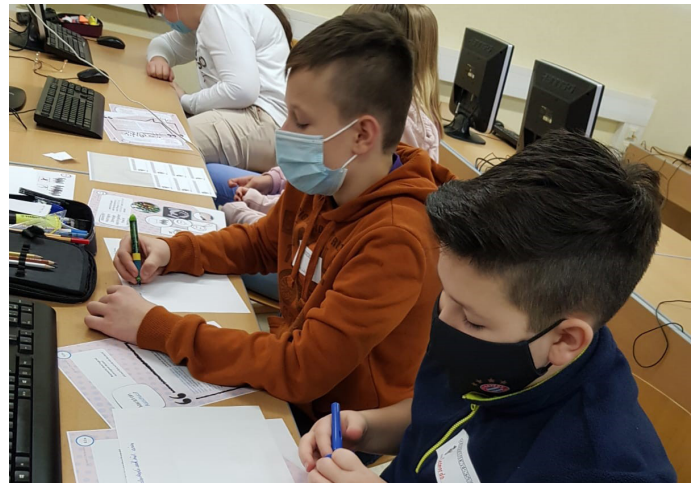
Der Ausschuss

Der Ausschuss ist eine kleine Gruppe von Abgeordneten. Es gibt viele Gruppen (also Ausschüsse) die sich mit einem bestimmten Thema befassen. (z. B. Familienausschuss).

Im Ausschussraum werden von Abgeordneten, die sich gut mit einem Thema auskennen, bestimmte Gesetzesvorschläge (also Regeln) besprochen. Die Abgeordneten können das Gesetz auch noch verändern, wenn es für sie nicht passt. Zum Schluss stimmen sie darüber ab. Dann kommt das Gesetz in den Plenarsaal (zuerst Nationalrat und dann Bundesrat) zur Diskussion und zur Abstimmung mit allen Abgeordneten und BundesrätInnen.

Unsere Meinung:

„Wir finden es gut, dass es in Österreich ein Parlament gibt, weil nicht eine/r alleine alles bestimmen soll.“



ALLES RUND UM GESETZE

Simon (12), Marcel (12), Jakob (12), Nicole (13) und Simone (12)

Was ist ein Gesetz? Warum brauchen wir Gesetze? Wer kann Gesetze vorschlagen? Wie erfahren wir von neuen Gesetzen? All das erzählen wir euch in unserem Artikel.

Was sind Gesetze?

Ein Gesetz ist eine Regelung, die z. B. für ganz Österreich gilt. An diese Gesetze müssen sich alle Menschen in einem Land halten. Für alle gelten dieselben Gesetze. Die Gesetze werden im Parlament beschlossen.

Wenn es keine Gesetze geben würde, würden alle machen, was sie wollen. Das könnte zu Katastrophen führen. Gesetze schützen uns. In den Gesetzen stehen auch unsere Rechte.

Wir erfahren von neuen Gesetzen z. B. bei dem Besuch einer Sitzung des Parlaments oder über Medien wie Zeitung, Fernsehen und Radio. Die Sitzungen werden auch im Internet live übertragen.



Wer kann Gesetze vorschlagen?

Zuerst muss man eine Idee haben für ein neues Gesetz und einen Vorschlag machen. Es gibt vier verschiedene Möglichkeiten, wie ein Gesetz vorgeschlagen werden kann:

- Die **Bundesregierung** schlägt am häufigsten Gesetze vor. Solch ein Vorschlag heißt Regierungsvorlage.
- Beim **Nationalrat** müssen mindestens fünf Abgeordnete zusammenkommen, um einen Initiativantrag zu stellen.
- Beim **Bundesrat** muss mindestens ein Drittel der Mitglieder dafür sein, um einen Gesetzesantrag des Bundesrates zu stellen.
- Beim Volksbegehren müssen mindestens 100 000 **Bürger/Innen** ein Volksbegehren unterstützen, dann wird im Parlament darüber diskutiert.



Wie erfahren wir davon, was in der Politik passiert?

Wurde nicht heute ein neues Gesetz beschlossen?



Ist das wichtig?

Ja! Gesetze betreffen uns alle. Kommt, informieren wir uns darüber!

Eine Gruppe von FreundInnen spricht darüber, dass ein neues Gesetz beschlossen wurde.



Schauen wir mal. Was steht denn in der Zeitung darüber. Hmm ...

Unterschiedliche Medien wie z. B. Zeitungen berichten über neue Gesetze.



Interessant was da gesagt wird!

Die Sitzungen des Parlaments werden auch live im Internet übertragen.



Ah, die Pressekonferenz zum neuen Gesetz XY beginnt gerade.

Neue Gesetze werden auch in Pressekonferenzen der Öffentlichkeit präsentiert.



Erzählt mal, was ihr so herausgefunden habt!

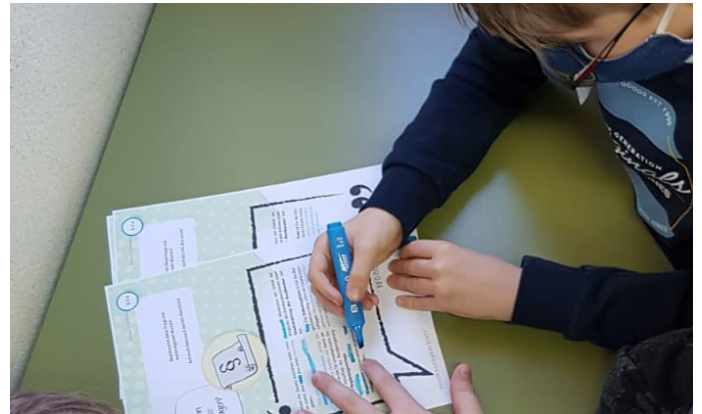
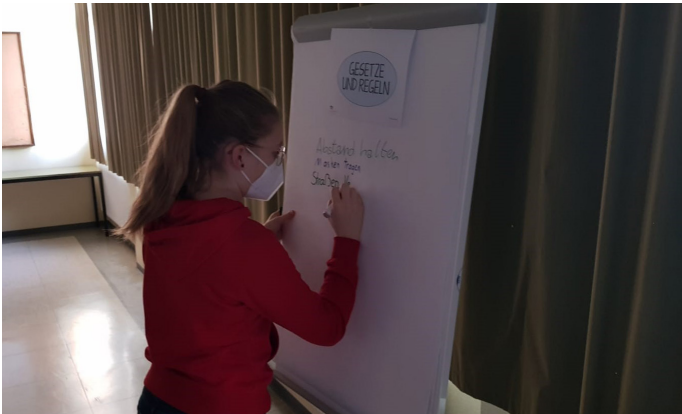
Da uns die Gesetze alle betreffen, sollte man sich gut informieren und sich darüber austauschen.



Ich finde das neue Gesetz gut!

Ich weiß nicht, ob ich so zufrieden damit bin ...

Durch die Informationen können wir uns eine eigene Meinung bilden.



IMPRESSUM

Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Dematiebewusstsein.

ONLINE Werkstatt Parlament

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen

Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

www.demokratiewerkstatt.at

3A, MS, Els 54, 3613 Albrechtsberg an der Großen Krems